

# Die Brücke

Ausgabe 127



Juni 2018

„alles neu macht der Mai“, heißt es in einem bekannten Sprichwort. In unserem Fall ist es jetzt der Juni, in dem Sie unsere neue farbliche Gestaltung der *Brücke* erleben dürfen, aber die Vorbereitung dazu ist tatsächlich im Mai erfolgt. Und so halten Sie heute die Juni-Ausgabe der *Brücke* mit noch mehr Farbe und neuen, gestalterischen Elementen in ihren Händen.

Natürlich wollen wir an den Grundzügen unseres Gemeindeblattes nichts verändern: wir bleiben das neutrale Informationsmedium unserer Heimatgemeinde mit Berichten aus allen Vereinen und Gruppierungen, aber auch mit Blicken in die Geschichte und die Natur unserer unmittelbaren Heimat. Deshalb galt unser Ansatz, den wir gemeinsam mit unserem Gestalter Peter Kagermeier gesucht haben, mehr der farblichen Aufmachung und der Darstellung der einzelnen Beiträge im Innenteil des Heftes.

Unser Ziel war es, eine klare durchgehende Farbe für die *Brücke* zu finden, die nicht allzu stark mit den Farben der Fotos konkurriert und die auch in der Farbenlehre ein positives Gefühl vermittelt. Dass es natürlich immer ein wenig riskant ist, eine Farbe ins Spiel zu bringen, war uns schon klar. Denn meistens findet man bei Farben politische oder sportliche Verbindungen, die wir aber keinesfalls eingehen wollen.

---

### Die Herausgeber der *Brücke* sind:

Josef Ametsbichler, Hamberg – Tel. 08092/9473

Franz Demmel, Pienzenau – Tel. 08092/6123 • [franz.demmel@web.de](mailto:franz.demmel@web.de)

Andreas Lukas, Wildenholzen – Tel. 08093/5394 • [al@lukas-haustechnik.de](mailto:al@lukas-haustechnik.de)

Johann Riedl jun., Pullenhofen – Tel. 08092/31304 • [riedl-hans\\_u.\\_sabine@t-online.de](mailto:riedl-hans_u._sabine@t-online.de)

Nicola Schreiner, Pienzenau – Tel. 08092/232383 • [schreiner.nicola@web.de](mailto:schreiner.nicola@web.de)

Josef Stürzer, Einharding – Tel. 08093/9055907 • [josef.stuerzer@wuerttembergische.de](mailto:josef.stuerzer@wuerttembergische.de)

Layout und Datenaufbereitung: Peter Kagermeier

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 650 Stück

---

*Titelfoto: Gewitterstimmung über Alxing und dem Brucker Moos – Foto Liebl/Alxing*

Wir haben uns für die Farbe „grün“ entschieden. Hier eine kurze Ausarbeitung über die Bedeutung dieser Farbe:

*Grün ist die Farbe der Mitte. In seiner vollendeten Neutralität zwischen allen Extremen, wirkt es beruhigend, ohne zu ermüden. Die Farbe Grün fördert Eigenschaften wie Hilfsbereitschaft, Ausdauer, Toleranz und Zufriedenheit. Die Farbe Grün dient als neutrale Heilfarbe, die keinerlei körperliche Beschwerden oder Gegenreaktionen hervorruft. Sie lässt Kräfte sammeln und bringt Regeneration. Die Farbe Grün ist die Farbe des Lebens, der Pflanzen und des Frühlings. Als Farbe der jährlichen Erneuerung und des Triumphs des Frühlings über den kalten Winter, symbolisiert sie die Hoffnung und die Unsterblichkeit.*

Dem ist eigentlich nichts mehr hinzuzufügen. Uns interessiert natürlich, wie Ihnen die neue Aufmachung der *Brücke* gefällt. Daher würden wir uns über Ihre Meinung, die Sie uns persönlich oder über eine der Email-Adressen mitteilen können, sehr freuen.



# Krankengymnastik & Osteopathie

**Andreas Kurz**

Rotter Str. 5 • 85617 Aßling  
Tel: 0 80 92 / 33 60 99 • Fax: 0 80 92 / 85 10 02  
e-mail: kg-kurz@t-online.de

*alle Kassen • Termine nach Vereinbarung • Dienstag bis Samstag*

### GEMEINDERATSSITZUNG VOM 06.03.2018

#### **Einbau einer Treppe im Kirchturm Alxing**

Der Bauantrag für die Erneuerung der Treppe im Kirchturm in Alxing wurde dem Gemeinderat vorgelegt. Das Planungsbüro Huber fertigte die Pläne an. Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag zu.

#### **Deutsche Glasfaser, Standort für die Verteilerstation**

Die Deutsche Glasfaser sucht einen Standort in der Gemeinde Bruck für die Verteilerstation (Popstation). Der Bauausschuss prüft die Möglichkeit, die Station in Pienzenau am Wertstoffhof zu installieren.

#### **Bekanntgaben**

##### Regenwasserkanal in Alxing

Der Regenwasserkanal ist bereits fertig gestellt. Das Regenwasser läuft jetzt über den Kanal ab. Die Abnahme muss noch erfolgen.

## Stellen Sie Ihre Vorsorge auf den Prüfstand!

Vielen Rentnern reicht die Leistung aus der Deutschen Rentenversicherung nicht, um ihren Lebensunterhalt zu bestreiten. Mit privater Vorsorge können Sie etwas gegen Altersarmut tun. Vorsorgen für morgen – ich berate Sie gerne.



#### **Eugen Gillhuber**

Allianz Generalagentur  
Wasserburger Str. 5, 85614 Kirchseeon  
85665 Moosach, Falkenberg 14

eugen.gillhuber@allianz.de  
[www.gillhuber-allianz.de](http://www.gillhuber-allianz.de)

Tel. 0 80 91.94 00  
Fax 0 80 91.28 13

**Allianz** 

## Pienzenau Straßengrundkauf

Der Kaufvertrag über den Kauf von 16 m<sup>2</sup> Gehweg wurde von Bürgermeister Schwäbl beim Notar in München unterschrieben.


## **Anfragen**

GR Zäuner fragte an, ob für den Löschweiher in Hamberg eine Alternativlösung möglich ist. Der Weiher verkrautet und muss regelmäßig gereinigt werden, um als Löschweiher tauglich zu bleiben.


## **GEMEINDERATSSITZUNG VOM 24.04.2018**

### **Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes (FNP) Bruck; Behandlung der Stellungnahmen zur nochmaligen Auslegung gemäß § 4a BauGB; Billigungsbeschluss**

Die Gemeinde Bruck verfügt bislang nicht über einen Flächennutzungsplan. Eine vorausschauende städtebauliche und landschaftsplanerische Gesamtkonzeption ist erforderlich, um die Aufstellung von künftigen Bebauungsplänen zu ermöglichen. Im Oktober 2016




**Servus**  
BRUCK


  
**ZAHNARZT<sup>2</sup>**  
CONCEPT DENTISTRY  
**AB JETZT**


Erleben Sie mit uns eine neue Ära in der Zahnmedizin, denn Entspannung, Einfühlungsvermögen und Empathie sind uns eine Herzensangelegenheit!  
Mit Concept-Dentistry bieten wir innerhalb ein und derselben Praxis das komplette Spektrum der Dentalmedizin in Form eines international qualifizierten Fachärzte-Teams.

**Zahnarzt<sup>2</sup>** kümmert sich bereits seit Jahren in der Münchener Partner-Praxis erfolgreich um ein gesundes Patienten-Lächeln. Ab **15. September 2014** sind wir mit unserer Zahnarztpraxis in der Rathausstr. 4, **85665 Moosach** für Sie da.

Wir freuen uns auf Sie!



 Telefonische Terminvereinbarung für Moosach  
ab sofort unter Tel. 08091. 56 33 980

  
**ZAHNARZT<sup>2</sup>**  
CONCEPT DENTISTRY

<b>PRAXIS MÜNCHEN</b> Strakosger Str. 40 - 80487 München T 089. 57 55 91 - F 089. 570 52 51	<b>PRAXIS MOOSACH</b> Rathausstr. 4 - 85665 Moosach T 08091. 56 33 980 - F 08091. 56 33 982
---	---

info@zahnarztzwei.de | www.zahnarztzwei.de

fand im Gemeinderat eine Beratung zur städtebaulichen Entwicklung und Erörterung der Ziele und Darstellungen im FNP statt. Festgelegt wurden gemeinsame Leitziele als Basis für den Flächennutzungsplan sowie eine abschließende Liste der Siedlungsflächen, die im Flächennutzungsplan dargestellt werden sollen. Gemeinsam haben Gemeinderäte, Bürger und Planer den FNP-Vorentwurf diskutiert und vorbereitet und dadurch eine wichtige Argumentationshilfe für den anstehenden Abwägungsprozess geschaffen.

Mit der Beteiligung der Öffentlichkeit und der betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden die Verfahren gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Die vorgebrachten Einwendungen wurden in der GR-Sitzung am 30.01.2018 behandelt und darüber Beschluss gefasst. Die Beschlüsse wurden in die Planunterlagen eingearbeitet und diese den betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit mit der Möglichkeit zur Stellungnahme im Zeitraum vom 15. Februar bis 02. März 2018 vorgelegt. Es erfolgten Hinweise und Anregungen.

Der Inhalt der einzelnen Stellungnahmen mit Abwägungs- und Beschlussvorschlägen wurde in einem Arbeitspapier, datiert mit 24.04.18, vom Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München in Abstimmung mit der Bauverwaltung der VG Glonn zusammengefasst. Dieses Arbeitspapier wurde allen Gemeinderäten mit der Sitzungseinladung zur Sitzungsvorbereitung ausgehändigt. Der Inhalt der Stellungnahmen mit den Abwägungsvorschlägen wurde im Gemeinderat vorgelesen, zur Diskussion gestellt und abschließend hierzu Beschluss gefasst.

Für Fragen aus dem Gemeinderat standen Frau Seis vom Planungsverband sowie Hr. Weigl vom Bauamt der VG Glonn zur Verfügung. Sodann wurde mit dem Billigungsbeschluss die Planfassung mit Anlagen, datiert mit 24.04.18 und eine nochmalige, verkürzte Auslegung beschlossen, wobei bestimmt wurde, dass nur noch zu den geänderten und ergänzten Teilen zum FNP Stellung genommen werden kann.

*Die kompletten Stellungnahmen, Abwägungen und Beschlüsse finden Sie im Internet unter der Adresse der Gemeinde Bruck: [www.gemeinde-bruck.de](http://www.gemeinde-bruck.de).*

## **Bekanntgaben**

### Kirchenglocken Alxing

Die Kirchenglocken wurden von dem derzeitigen Standort an der Friedhofsmauer zur Parkplatzwiese am Schulhof transportiert und liegend gelagert. Eine Fachfirma kann nun mittels Schneidbrenner die Halterungen für den Klöppel abtrennen.

### Kirche Taglaching - Rammschutz

Im Zuge der Straßensanierung in Taglaching wurde der Rammschutz an der Kirche in Taglaching angebracht. Der Bürgermeister vergab den Auftrag als Eilentscheidung, da diese Maßnahme in das Zuschussprogramm mit aufgenommen wird. Dem Gemeinderat liegen drei Angebote vor. Nach der Empfehlung des Ingenieurbüro Europplan wird der Auftrag an den günstigsten Bieter vergeben.

### Kirche Pullenhofen

Dem Gemeinderat liegt das Protokoll über die Putzmusterbeschreibung und das weitere Vorgehen in den nächsten Jahren vor. Die Belüftung funktioniert und es hat den Anschein, dass sich das Klima positiv verändert. Bei der letzten Begehung war auf keiner neuen Putzfläche Feuchtigkeit festzustellen.

### Pienzenau – 2. Fußballtor

Der Bürgermeister erhielt ein Schreiben eines 11-Jährigen Schülers aus Pienzenau mit der Bitte, ein zweites Fußballtor auf der Spielwiese in Pienzenau aufzustellen. Wenn mit den Anwohnern keine Schwierigkeiten entstehen, kann dem Wunsch entsprochen werden.

### Leuchtmittelaustausch

Zu den beschlossenen drei neuen Lampen in der Talstraße (Alxing) wird bei den bestehenden zwei alten Lampen (Transformator und Kreuzung Dorfstraße/Talstraße am Zäuner-Grundstück) das bisherige Leuchtmittel ausgetauscht. Es kommen ebenfalls die gleichen Leuchtmittel wie bei den neuen Lampen zum Einsatz. (gedämpftes, gelbliches Licht mit Abschirmung auf angrenzendes Grundstück, insektenschonend).





### INFORMATIONEN DER SENIOREN-BEAUFTRAGTEN

Liebe Seniorinnen und Senioren !

Wir möchten Ihnen heute von einer neuen Möglichkeit der Mobilität in der Gemeinde berichten. Demnächst wird an der Stelle in Pienzenau, an der früher das Bushäuschen stand, eine Bank aufgestellt. Das ist sicherlich nicht der schönste Ort zum Verweilen, aber wir werden Ihnen gleich erklären, was es damit auf sich hat.

Es wird ein „MITFAHRBANKERL“ entstehen. Das heißt, die Person die auf der Bank sitzt, hat die Möglichkeit, anhand von Schildern auf sich aufmerksam zu machen und das Fahrtziel zu benennen. Autofahrer/innen sehen beim langsamen Vorbeifahren, dass eine Person auf der Bank sitzt und gerne mitgenommen werden will und erfahren auch gleich, wohin die Fahrt gehen soll.

Die Autofahrer/innen können dann entscheiden, ob sie die Fahrt alleine fortsetzen oder, was natürlich wünschenswert wäre, sie nehmen Frau X oder Herrn Y zum Beispiel mit nach Grafing.

**SCHRÄGSCHNITT**  
Der Blumenladen  
Schnittblumen - Topfpflanzen - Trauerfloristik  
Brautschmuck & Hochzeitsdekoration

---

**Sabine Dengl**  
Gartenstraße 2  
85567 Grafing  
Tel. 08092 / 1224

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Dienstag - Freitag  
8:30 - 13:00 Uhr und  
15:00 - 18:00 Uhr  
Samstag  
8:00 - 12:00 Uhr

Wir begrüßen ganz herzlich unsere neue Werbepartnerin,  
Sabine Dengl mit ihrem Blumenladen „Schrägschnitt“ !!



Wir werden im Auftrag der Gemeinde mehrere Schilder anfertigen lassen (z.B. Grafing, Glonn und Aßling), mit denen der Mitfahrer sein Ziel anzeigen kann. Bleibt zu hoffen, dass unser „Mitfahrbankerl“ eine gute Alternative ist, den Senioren zu helfen, etwas Unabhängigkeit zu genießen. Solche „Mitfahrbankerl“ gibt es jetzt schon in verschiedenen Gemeinden. Sicherlich besteht die Möglichkeit, später auch in anderen Ortsteilen der Gemeinde solch eine Bank aufzustellen.

Natürlich kann auch jeder Bürger unabhängig vom Alter vom „Mitfahrbankerl“ Gebrauch machen, um auch mal das eigene Auto stehen zu lassen.

---

### **PFLEGE STÄRKEN, ENGAGEMENT BELOHNEN – BAYERISCHES LANDESPFLEGEGELD**

Mit dem neuen Landespflegegeld wird ein wichtiges Signal gesetzt, damit Pflegebedürftige in Bayern ab Pflegegrad 2 jährlich die Möglichkeit erhalten, sich selbst etwas Gutes zu tun oder den Menschen, die ihnen am nächsten stehen, eine finanzielle Anerkennung zukommen zu lassen: Ihren pflegenden Angehörigen, Freunden, Helferinnen und Helfern.

- Was muss man tun um das Landespflegegeld zu erhalten?  
Sie müssen einen Antrag stellen.
- Ab wann und bis wann kann ich einen Antrag stellen?  
Die Antragstellung ist ab sofort möglich. Antragsfrist ist der 31.12.2018
- Wo bekomme ich das Antragsformular?  
Selbst downloaden beim Finanzamt, Landratsamt oder im Zentrum Bayern Familie und Soziales  
(z.B. [www.landespflegegeld.bayern.de/antrag.asp](http://www.landespflegegeld.bayern.de/antrag.asp))

- Anspruchsvoraussetzung:
  - Pflegebedürftige mit Pflegegrad 2 und höher
  - Hauptwohnsitz in Bayern zum Zeitpunkt der Antragstellung
  - Unabhängig davon, ob der Pflegebedürftige in einem Altersheim untergebracht ist oder zu Hause lebt und versorgt wird.

Haben Sie noch weitere Fragen? Sie können sich per E-Mail an

[fragen.landespflegegeld@stmflh.bayern.de](mailto:fragen.landespflegegeld@stmflh.bayern.de)

wenden oder direkt die Servicestelle anrufen, Telefonnummer: 089 / 12 22 213 (Montag - Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr).

Weiterhin besteht jederzeit die Möglichkeit, uns bei irgendwelchen Fragen zur Seniorenarbeit über die Gemeinde 08092 / 84168 zu kontaktieren.

Annette Pröbstl und Gabi Grünfelder

# BESTATTUNGSHILFE RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern  
Individuelle Bestattungsformen · Bestattungsvorsorge

**Tel. 0 80 92 / 8 84 03      Tag und Nacht erreichbar!**

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

<p><b>Ebersberg</b> Sieghartstr. 15</p>	<p><b>0 80 92 / 8 84 03</b></p>
<p><b>Edling/Wasserburg</b></p>	<p><b>0 80 71 / 5 26 44 40</b></p>
<p><b>Rettenbach</b></p>	<p><b>0 80 39 / 13 45</b></p>
<p><b>Haag i. OB</b></p>	<p><b>0 80 72 / 37 48 48</b></p>
<p><b>Höhenkirchen/Sieg.</b></p>	<p><b>0 81 02 / 9 98 68 77</b></p>
<p><b>Aying</b></p>	<p><b>0 80 95 / 87 59 08</b></p>

**www.bestattungshilfe-riedl.de**



## **BÄUME, ÄSTE UND STRÄUCHER ZURÜCKSCHNEIDEN**

Vor allem im Sommer kommt es häufig vor, dass Bäume, Hecken und Sträucher aus Privatgrundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum hineinwachsen und dadurch Behinderungen und Gefährdungen erzeugen. Um Ihnen Unannehmlichkeiten und mögliche Haftungsfälle zu vermeiden, wollen wir Ihnen die wichtigsten Regeln nennen und Sie darum bitten, diese zu beachten.

### **Verkehrszeichen, Schilder, Lampen freilegen**

Besonders kritisch ist es, wenn Verkehrszeichen und Straßenlampen oder Straßenbenennungsschilder von überhängendem Bewuchs verdeckt werden oder die Sicht an Eckgrundstücken stark eingeschränkt wird, so dass eine gefahrlose Abwicklung des Verkehrs nicht mehr möglich ist. Auch die Einengung der Gehsteige durch überwachsene Gehölze ist für die Fußgänger nicht nur eine Belästigung, sondern oft auch eine Gefährdung.

### **Mindesthöhe einhalten**

Der Luftraum über Fahrbahnen und Parkstreifen muss in einer lichten Höhe von mindestens 4,50 Metern und über Rad- und Gehwegen in einer Höhe von mindestens 2,50 Metern von Bewuchs freigehalten werden. Diese Maße müssen auch im Winter bei Schneelast eingehalten werden, u.a. sind Fußgänger ggf. mit einem Regenschirm unterwegs.



### **Elektro Obermaier**

*Elektro-Installation, Licht- und Kraftanlagen,  
Schwachstromanlagen, Elektrogeräte*

Bauhof 5  
85567 Bruck/Grafring

08093/4376  
08093/2628

### Auf dürre Bäume und Äste achten

Dürre Bäume und Äste bedeuten eine erhebliche Gefahr, sobald öffentlicher oder privater Verkehr im Bereich dieser Bäume stattfindet. Besonders unangenehm und teuer kann es für einen Grundstücksbesitzer werden, wenn derartige Gefahrenstellen in der Nähe von öffentlichen Straßen und Wegen nicht rechtzeitig beseitigt werden.

### Regelmäßige Überprüfung

Überprüfen Sie deshalb bitte regelmäßig alle auf Ihrem Grundstück stehenden Bäume auf dürre Äste. Entfernen Sie diese ebenso wie morsche Bäume, die in den Straßenraum stürzen könnten. Andernfalls müssten Sie insbesondere bei Unfällen sowohl mit strafrechtlichen Folgen sowie Schadensersatzforderungen infolge Mitverschuldens rechnen.

**Die Gemeinde Bruck bittet alle Grundstückseigentümer, die erforderlichen Arbeiten so oft wie notwendig auszuführen. Werden diese Maßnahmen nicht durchgeführt, so müssen diese notfalls von der Gemeinde auf Kosten der Eigentümer beauftragt werden.**



#### **Füreinander da sein. Jetzt und in Zukunft.**

Wir kümmern uns um mehr als das Finanzielle. Im Pflegefall stehen wir Ihnen und Ihren Angehörigen mit Rat und Tat von Anfang an zur Seite.

#### **Martin Hilger**

Allianz Generalvertretung  
Bahnhofstr.11, 85643 Steinhöring  
[agentur.hilger@allianz.de](mailto:agentur.hilger@allianz.de)  
[www.allianz-hilger.de](http://www.allianz-hilger.de)  
Tel. 0 80 94.4 94  
Fax 0 80 94.14 88

**Allianz** 



### **WAFFEN KÖNNEN KOSTENLOS IM LANDRATSAMT ABGEGEBEN WERDEN**

Seit Anfang Juli 2017 haben die Landkreisbürger die Möglichkeit, Waffen und Munition straffrei und kostenlos im Landratsamt abzugeben, die sie illegal erworben oder unerlaubt in ihrem Besitz haben. Dazu gehören auch Waffen, die auf Dachböden, Kellern oder in alten Schuppen gefunden wurden oder in der Hinterlassenschaft von Verstorbenen aufgetaucht sind. Das gilt bis 1. Juli 2018.

Das am 5. Juli 2017 in Kraft getretene Zweite Gesetz zur Änderung des Waffengesetzes sieht diese Amnestiefrist vor. Zuletzt hatte es im Jahr 2009 eine ähnliche Strafverzichtsregelung gegeben. Damals konnten bundesweit etwa 200.000 Waffen aus dem Verkehr gezogen werden. Ausgeschlossen wird ein Strafverzicht, wenn beispielsweise der Waffenbesitzer bereits darüber informiert worden ist, dass gegen ihn wegen waffenrechtlicher Verstöße ein Straf- oder Bußgeldverfahren eingeleitet worden ist.

Wenn jemand eine Waffenerlaubnis besitzt und eine Waffe abgeben möchte, in deren Besitz er unerlaubt war, führt das nicht automatisch dazu, dass die Waffenerlaubnis widerrufen wird. Wer Waffen legal erworben hat und sie mit der entsprechenden Berechtigung besitzt, sie aber nicht mehr benötigt, kann sie jederzeit kostenfrei beim Landratsamt abliefern.

Weitere Informationen erhalten Interessierte im Landratsamt unter der Telefonnummer (08092) 823 188. Vor der Abgabe einer Waffe sollte man unbedingt dort einen Termin vereinbaren. Das ist jeweils montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Donnerstagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr möglich.

---

### **SPENDENPROJEKT „FÖRDERN UND HELFEN“ MIT NEUER HOMEPAGE**

Unter <http://foerdern-helfen.lra-ebe.de/> können sich interessierte Landkreisbürger ab sofort im Internet über das Spendenprojekt „Fördern und Helfen“ informieren. Die Homepage beinhaltet neben

Informationen darüber, wie man eine Spende erhalten kann, auch alle notwendigen Hinweise für Bürgerinnen und Bürger, die das Projekt mit einer Spende unterstützen möchten. Mit dem Ziel, Menschen – insbesondere Kinder – in Notlagen zu entlasten, hatte der Ebersberger Familientisch das Spendenprojekt „Fördern und Helfen“ ins Leben gerufen. Da das Thema „Altersarmut“ nicht nur auf Bundesebene immer mehr an Gewicht gewinnt, sondern auch den Landkreis Ebersberg betrifft, initiierte Landrat Robert Niedergesäß im Jahr 2016 das Spendenprojekt „Fördern und Helfen für Senioren.“

Nun ist das Projekt auch für Menschen mit Behinderung geöffnet worden. „Die Erfahrung hat gezeigt, dass dieser Personenkreis oft keiner der beiden Zielgruppen zuzuordnen ist, aber dennoch Hilfe benötigt. Die neu gestaltete Homepage soll den Bekanntheitsgrad des Spendenprojekts im Landkreis weiter erhöhen und noch mehr Menschen erreichen. „Wir können auf diesem Weg schnell und unbürokratisch helfen und das ohne dafür auch nur einen Cent an Steuergeldern zu verwenden. Ich möchte alle Betroffenen ermutigen, sich an uns zu wenden, wenn sie eine Unterstützung benötigen, und den Spendern herzlich danken“, so Christian Salberg, Leiter der Abteilung „Jugend, Familie und Demografie“. Weitere Informationen zum Projekt „Fördern und Helfen“ erhalten Interessierte unter der Telefonnummer (08092) 823397 oder unter [demografie@lra-ebe.de](mailto:demografie@lra-ebe.de).



# Da Kirchabeck

*vom Rathauseck*



## Bäckerei Konditorei Kastenmüller

*Seit 1906*

Kirchweg 1  
85567 Abxing

Tel.: 08092/4817  
Fax: 08092/4937

## **DURCHWACHSENE SILPHIE (SILPHIUM PERFOLIATUM) – ANBAU WIRD GEFÖRDERT**

Die durchwachsene Silphie ist eine ausdauernde und mehrjährige Pflanze, die als Energiepflanze, aber auch als Bienenweide genutzt werden kann. Der Korbbblütler aus Nordamerika blüht von Juli bis Ende September und das bis zu 15 Jahre lang, ohne dass eine erneute Anpflanzung notwendig wird. Das dichte Blätterdach beschattet den Boden und verhindert, dass sich Wildkräuter ausbreiten. Als Silage kann die Pflanze auch als Viehfutter dienen. Unter anderem als Alternative zum Maisanbau fördert der Landkreis Ebersberg jetzt den Anbau der „durchwachsenen Silphie“.

Der zuständige Ausschuss des Kreistages hat beschlossen, den Anbau mit einem einmaligen Initialzuschuss von 500 € pro Hektar zu unterstützen. Wobei 0,5 Hektar bis maximal 5 Hektar förderwürdig sind. Maximal werden insgesamt 50 Hektar pro Jahr in die Förderung aufgenommen. Vorerst ist die Antragstellung bis 30. Juni 2019 begrenzt, im Frühjahr des gleichen Jahres wird entschieden, ob das Förderprogramm fortgesetzt wird. Landwirte können beim Maschinenring Ebersberg einen formlosen Förderantrag stellen. Informationen dazu erhalten sie unter Telefon (08092) 26960 oder per E-Mail über [info@mr-ebe.de](mailto:info@mr-ebe.de).



Landmaschinen  
Fachbetrieb

**Moser &  
Ritterswürden  
GmbH**



Motorgeräte  
Fachbetrieb

**Landtechnik, Forst- und Gartengeräte  
Meisterbetrieb**

**Fürmoosen 48  
85665 Moosach  
[info@landtechnik-fuermoosen.de](mailto:info@landtechnik-fuermoosen.de)  
[www.landtechnik-fuermoosen.de](http://www.landtechnik-fuermoosen.de)**

**Telefon 08091 9443  
0171 8528025  
0171 8628025**



### **FOTO-WETTBEWERB „DAS BIENENFREUNDLICHSTE BLUMENBEET“**

Auf einen Fotowettbewerb, bei dem die bienenfreundlichsten Blumenbeete im Landkreis prämiert werden, weist Kreisfachberater Harald Käsbauer hin. „Ein bienenfreundliches Beet kann etwas Blühendes in einem Balkonkasten oder wildwachsende Pflanzen in einem Garten sein. „Wichtig sind vielseitige Strukturen und heimische ungefüllte Blütenpflanzen als nektar- und pollenreiche Nahrung für Honigbienen, Schmetterlinge, Hummeln und Wildbienen“, erläutert Käsbauer den Rahmen für den Wettbewerb. „Die Gewinner dürfen sich auf sehr schöne Preise freuen“, verspricht er.

Den ganzen Sommer über können Blumenfreunde ihre bienenfreundliche Blütenpracht dokumentieren, dann ihr schönsten Foto auswählen und bis spätestens 30. September 2018 einsenden - per E-Mail an [harald.kaesbauer@lra-ebe.de](mailto:harald.kaesbauer@lra-ebe.de), per Post an die Adresse Landratsamt Ebersberg, SG 45, Harald Käsbauer, Eichthalstraße 5, 85560 Ebersberg.

Der Wettbewerb ist Teil der Aktionen zu „Der Landkreis Ebersberg summt!“ im Jahr der Biene.

Informationsmaterial zum Wettbewerb sowie Ratgeber für bienenfreundliches Gärtnern und Blumen-Samenpäckchen können auch bei der Gemeindeverwaltung in Alxing abgeholt werden !!



**Wärmepumpen | Blockheizkraftwerke | Technik**

WBT GmbH  
Einharding 4  
D-85567 Bruck

Geschäftsführer: Ludwig Kirmair, Thomas Zeller

Zweigstelle:  
Hafelsberg 2  
D-85625 Glonn

Tel. 0 80 93 / 905 97 44  
Fax 0 80 93 / 905 97 49  
[info@wbt-gmbh.de](mailto:info@wbt-gmbh.de)  
[www.wbt-gmbh.de](http://www.wbt-gmbh.de)

## ENERGIEPREIS DES LANDKREISES 2018 – JETZT BEWERBEN!

Ab sofort läuft die Bewerbungsfrist für den Energiepreis 2018 des Landkreises Ebersberg. „Der Landkreis zeichnet nun schon zum zehnten Mal vorbildliches Engagement für den Klimaschutz aus. Beiträge, die uns letztlich allen zugutekommen, sollen mit dem Energiepreis eine besondere Wertschätzung erfahren. „Die insgesamt 133 bisherigen Bewerbungen zeigen beeindruckend, dass die Energiewende im Landkreis eine große Resonanz findet“, so Landrat Robert Niedergesäß im Info-Flyer zum diesjährigen Energiepreis.

„Gehören Sie zu den Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmern oder Institutionen im Landkreis Ebersberg, die sich aktiv und engagiert für Klimaschutz einsetzen?

Haben Sie Projekte oder Aktionen umgesetzt, die in besonderer Weise die Energiewende voranbringen? Dann freue ich mich auf Ihre Bewerbung um den Energiepreis 2018 des Landkreises Ebersberg!“, schreibt der Landrat weiter. Dotiert ist der Energiepreis mit insgesamt 3000 Euro. Die Hälfte davon geht an den Erstplatzierten.

Die Bewerbungsunterlagen können Interessierte telefonisch unter der Nummer (08092) 823 777 anfordern, im Internet findet man sie mit der Adresse [www.energiewende-ebersberg.de](http://www.energiewende-ebersberg.de). Den Info-Flyer gibt es im Landratsamt und in den Gemeindeverwaltungen. Bewerbungen gehen an das Landratsamt Ebersberg, Eichthalstraße 5, 85560 Ebersberg oder per E-Mail an [augustinus.meusel@lra-ebe.de](mailto:augustinus.meusel@lra-ebe.de). Bewerbungsschluss ist am Freitag, 3. August 2018.



## INFORMATION DER BETREUUNGSSTELLE IM LANDRATSAMT

Die Betreuungsstelle Ebersberg hat in Kooperation mit den beiden Betreuungsvereinen des Landkreises eine Broschüre für ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte herausgegeben. Hintergrund ist die steigende Anzahl an Vorsorgevollmachten, die innerhalb von Familien erteilt werden. Neben den Bevollmächtigungen gibt es aber auch zahlreiche Angehörige, die als ehrenamtliche gesetzliche Betreuer vom Gericht bestellt sind. Durch das Ausüben einer Vollmacht oder einer gesetzlichen Betreuung werden die Angehörigen oftmals vor neue und unbekannte Aufgaben gestellt.

Der „Leitfaden für gesetzliche Betreuer und Bevollmächtigte“ dient als kleines Nachschlagewerk für bereits tätige Betreuer oder Bevollmächtigte. Darin werden sowohl rechtliche Fragen geklärt als auch konkrete Handlungsschritte beschrieben. Da sich die gesetzliche Betreuung und die Vorsorgevollmacht rechtlich unterscheiden, werden die beiden Themenbereiche in der Broschüre separat dargestellt. Zudem enthält sie Musterschreiben und Checklisten als praktisches Handwerkszeug. Auch die wichtigsten Adressen von Beratungsstellen sind in diesem Leitfaden zu finden. Die Broschüre ist kostenlos in der Betreuungsstelle oder am Empfang des Landratsamtes Ebersberg (Eichthalstraße 5, 85560 Ebersberg, Tel. 08092 – 823 362) sowie bei den beiden Betreuungsvereinen erhältlich.



# Wirtshaus Taglaching

Öffnungszeiten:  
Donnerstag ab 17.00 Uhr  
Fr./Sa. 12.00 bis 24.00 Uhr

85567 Taglaching  
Oberdorf 2  
Tel. 08092-336 138

[www.wirtshaus-taglaching.de](http://www.wirtshaus-taglaching.de)

## **HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE**

Die Gemeinde gratuliert sehr herzlich !



### **April 2018**

- 85. Geburtstag – Frau Elisabeth Hohmann, Pienzenau
- 80. Geburtstag – Herr Josef Gruber, Hamberg
- 80. Geburtstag – Herr Georg Weber, Pienzenau
- 80. Geburtstag – Frau Maria Suck, Alxing
- 80. Geburtstag – Frau Anna Wagner, Alxing
- 50. Hochzeitstag – Frau Irmgard und Herr Johann Ametsbichler, Alxing

### **Mai 2018**

- 80. Geburtstag – Herr Konrad Hummer, Pienzenau
- 80. Geburtstag – Frau Angela Holy, Schlipfhausen
- 85. Geburtstag – Herr Franz Schmid, Bruck

### **Juni 2018**

- 90. Geburtstag – Frau Maria Schwäbl, Wildaching
- 85. Geburtstag – Frau Hildegard Köhler, Pienzenau
- 85. Geburtstag – Frau Brigitte Holzner, Pienzenau
- 80. Geburtstag – Frau Hildegard Hutterer, Hüttelkofen
- 80. Geburtstag – Frau Frieda Kapfer, Pienzenau
- 80. Geburtstag – Herr Wolfgang Jonda, Alxing
- 85. Geburtstag – Frau Irmgard Wiener, Bruck
- 60. Hochzeitstag – Frau Ingeborg und Herr Friedrich Marschall, Pienzenau

## **GEMEINDETERMINE – JULI BIS SEPTEMBER 2018**

### **RESTLICHE TERMINE JUNI 2018**

Freitag	22.06.	19.00 Uhr	3. Sonnenwendfeuer beim Daxl in Alxing mit Kinderhüpfburg; für das leibliche Wohl ist gesorgt – <b>CSU-Ortsverband Bruck</b>
Mittwoch	27.06.	19.30 Uhr	<b>Bürgerversammlung im Gemeindesaal – Gemeinde Bruck</b>
Freitag	29.06.	20.00 Uhr	Offener Stammtisch beim Alxinger Wirt - <b>Bürgerliste</b>
Samstag	30.06.	ab 09.00 Uhr	<b>ALTPAPIERSAMMLUNG – Sportverein Bruck</b>

### **JULI 2018**

Dienstag	03.07.	19.30 Uhr	<b>Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal der Gemeinde</b>
Samstag	07.07.	19.00 Uhr	Pienzenau sitzt am Feuer – Sonnenwendfeier am Spielplatz in Pienzenau - <b>WG Offene Politik in Bruck</b>
Samstag	28.07.	ab 09.00 Uhr	<b>ALTPAPIERSAMMLUNG – Sportverein Bruck</b>

Franz Bittner  
Lindenstraße 24  
85567 Bruck/Alxing  
Telefon 08092/1553  
Telefax 08092/32423



SCHREINEREI  
INNENAUSBAU  
TREPPEN  
TÜREN

## AUGUST 2018

Freitag	03.08.	19.00 Uhr	Offener Stammtisch beim Alxinger Wirt; Thema „Wohin geht Bayern?“ Bürger fragen, Politiker antworten (die nominierten Landtagskandidaten von CSU, SPD, ödp, Bündnis 90/Die Grünen und Freie Wähler stehen Rede und Antwort / Moderation Franz Bumeder - BR); Eintritt frei – <b>WG Offene Politik in Bruck</b>
Dienstag	07.08.	19.30 Uhr	<b>Gemeinderatssitzung</b> im Sitzungssaal der Gemeinde
Samstag	25.08.	ab 09.00 Uhr	<b>ALTPAPIERSAMMLUNG – Sportverein Bruck</b>
Sonntag	26.08.	12.00 Uhr	Gartenfest mit Steckerlfisch-Essen beim Alxinger Wirt – <b>Schützenverein Alxing</b>
Montag	27.08.	19.00 Uhr	Kesselfleischessen beim Alxinger Wirt – <b>Schützenverein Alxing</b>

**AUTO CHECK**  
**KFZ-SERVICE STINAUER**

 Inspektion

 Hol- und Bring-Service

 HU (mit integrierter AD) → Zulassungsfähigkeit, AD: ab technischer Prüfungstermin

 Öl-Service

 Rad und Reifen

 Reifen-Einlagerung

 Unfallinstandsetzung

 Bremsen

 Ersatzwagen

 Abschleppdienst

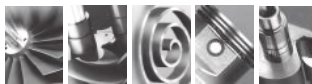
**Fürmoosen 51a**  
**0 80 91 / 56 35 47**  
**[www.kfz-stinauer.de](http://www.kfz-stinauer.de)**

## SEPTEMBER 2018

Freitag	07.09.	19.30 Uhr	Offener Stammtisch beim Alxinger Wirt – „Offene Politik in Bruck“
Dienstag	11.09.	19.30 Uhr	<b>Gemeinderatssitzung</b> im Sitzungssaal der Gemeinde
Freitag	14.09.	20.00 Uhr	Weinfest am Feuerwehrhaus in Bruck – <b>Feuerwehr Bruck</b>
Sonntag	16.09.	10.00 Uhr	Familienfest mit Oldtimer-Treffen am Feuerwehrhaus in Bruck; Frühschoppen und Mittagessen - <b>Feuerwehr Bruck</b>
Samstag	29.09.	ab 09.00 Uhr	<b>ALTPAPIERSAMMLUNG – Sportverein Bruck</b>
Sonntag	30.09.	19.00 Uhr	Kesselfleischessen beim Kopp'n-Stadl in Alxing – <b>Feuerwehr Alxing</b>

Dienstag	02.10.	20.00 Uhr	Weinfest beim Kopp'n-Stadl mit der Partyband „mixxtour“ – <b>Feuerwehr Alxing</b>
----------	--------	-----------	---

### **DTS Kompressoren und Drucklufttechnik**



Thomas Schamberger

e-mail: [dtshamberger@web.de](mailto:dtshamberger@web.de)

Unterdorf 4  
85567 Taglaching  
Tel. 08092/708051  
Fax 08092/708050  
Mobil 01734101895



## **BERGHOFEN FEIERTE 1200-JÄHRIGES ORTSJUBILÄUM**

Am Sonntag, den 13. Mai 2018 feierte unser Nachbarort Berghofen mit einem feierlichen Festgottesdienst sein 1200-jähriges Bestehen. Da die 13 Ortsbewohner schon traditionsgemäß einen besonders guten Draht zum heiligen Petrus haben, konnte auch diesmal bei herrlichstem Wetter unter freiem Himmel gefeiert werden.

Der Altar war im Hof beim „Bergmoar“ aufgebaut. Pater Egino zelebrierte den Festgottesdienst, der Kirchenchor Moosach unter der Leitung von Theresia Rothenaicher und eine Bläsergruppe mit Ewald Reich gaben der Messfeier den besonders feierlichen Charakter. Der „Bergmoar“, Rudolf Obermayr, begrüßte die etwa 200 Festgäste und lud alle nach dem Gottesdienst zu einem Umtrunk und Brotzeit und nachmittags auch noch zu Kaffee und Kuchen ein.



Das äußerst stimmungsvolle und hervorragend gelungene Fest endete dann um 16.00 Uhr mit einer Dankes-Andacht.

Zu diesem Jubiläum ist auch eine Festschrift erschienen, in der die abwechslungsreiche Geschichte dieses kleinen Dorfes beschrieben und mit vielen

historischen Bildern dargestellt ist. Sie kann beim „Bergmoar“ selbst, bei der Pfarrsekretärin Zenta Brunner in Moosach bzw. am Mittwoch in Alxing oder bei Hans Huber in Taglaching zum Preis von 4,00 Euro erworben werden.



## Tierarztpraxis

**Dr. med. vet.**  
**Martina Heilmann-Schwarz**

Praktische Tierärztin  
Fachtierärztin für Kleintiere  
Pienzenauerstr. 12  
D 85567 Grafing

**08092-32982 ( Praxis )**  
**0172-6049469 ( Notfall )**  
**08092-84426 ( Fax )**

info@kleintierpraxis-heilmann.de  
www.kleintierpraxis-heilmann.de



## Sprechstunden

Mo	10:00 - 12:00	16:30 - 18:30
Di	10:00 - 12:00	16:30 - 18:30
Mi		16:30 - 18:30
Do	10:00 - 12:00	16:30 - 18:30
Fr	10:00 - 12:00	16:30 - 18:30
Sa	10:00 - 12:00	



### **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG AM MONTAG, DEN 19. MÄRZ 2018 UM 19.30 UHR BEIM SUCK IN ALXING**

Der 1. Vorstand Stefan Ametsbichler begrüßte die anwesenden 23 Mitglieder des Feuerwehrvereins Alxing sowie den 1. Bürgermeister der Gemeinde Bruck, Josef Schwäbl. Nach einem kurzen Gedenken an die verstorbenen Mitglieder stellte der 1. Vorstand seinen Tätigkeitsbericht für das Jahr 2017 vor.

Als nächster Punkt stand der Tätigkeitsbericht des 1. Kommandanten Josef Schwäbl jun. auf der Tagesordnung. Im Jahr 2017 wurden 148 Einsatzstunden (9 Einsätze) und 180 Übungsstunden verrichtet sowie 46 Stunden für Absperrungen (u.a. bei Veranstaltungen) aufgebracht. Außerdem konnten verschiedene Leistungsprüfungen erfolgreich abgelegt werden. Der Kommandant bedankte sich bei allen Feuerwehrkameraden für die geleisteten Einsatz- und Übungsstunden.

Nächster Tagesordnungspunkt war der Kassenbericht des 1. Kassiers Andreas Greithanner für das Jahr 2017. Es wurden alle Einnahmen und Ausgaben dargelegt und ausführlich vorgetragen. Der Kassier und die komplette Vorstandschaft wurden anschließend einstimmig entlastet.



Somit konnte man schon zum letzten Punkt der Tagesordnung, Wünsche und Anträge, übergehen. Dabei beschloss man wieder ein Jugendleistungsabzeichen abzulegen. Außerdem ist die FFW Alxing jetzt auf Facebook vertreten. Es wurden noch Termine für verschiedene Veranstaltungen angekündigt.

Nach einer Stunde wurde die Versammlung durch den 1. Vorstand beendet.

### **JUGENDLEISTUNGSABZEICHEN DER FFW ALXING**

Am 18. April 2018 legten vier Jugendliche der Freiwilligen Feuerwehr Alxing erfolgreich ihr Jugendleistungsabzeichen ab. Durch viele Übungsstunden unter der Aufsicht des 2. Vorstandes Christian Riedl waren folgende vier Kameraden erfolgreich: Dominik Dengl, Michael Fürfänger, Leonhard Eichler jun. und Martin Mayer jun.



**STINAUER**  
KAMINE ♦ KACHELÖFEN ♦ HERDE

Robert Stinauer | Pullenhofen 4 | 85567 Bruck  
T 08092-851443 | F 08092-851439 | M 0151-19077602  
[www.stinauer-ofenbau.de](http://www.stinauer-ofenbau.de) | [info@stinauer-ofenbau.de](mailto:info@stinauer-ofenbau.de)



## VERGLEICHSSCHIESSEN BEIM SCHÜTZENVEREIN ALXING

Am 24.03.2018 fand in Alxing nach sechs Jahren wieder ein Vergleichsschießen mit allen Schützenvereinen aus der Verwaltungsgemeinschaft Glonn statt. Neben den Schützen vom Ausrichter Alxing waren die Vereine Königseiche Moosach, Frohsinn Egming, Waldeslust Netterndorf, FSG Glonn Zinnerberg, SG Berganger-Rohrsdorf und Bussard Oberpframmern mit dabei.



Von jedem Verein durften zehn Schützen gemeldet werden, wovon am Schluss die besten fünf Teiler-Schützen gewertet wurden. Am Ende eines langen Schießtages wurde es dann abends bei der Siegerehrung richtig spannend, wer als Sieger hervorging und wer den Pokal gewonnen hat.

Die Schützenvereine nahmen mit ihren vor Schießbeginn gemeldeten Teilern teil.

Platz	Verein	Gemelde-ter Teiler	Geschosse-ner Teiler	Diffe-renz
1	Bussard Oberpframmern	363	367	+ 4
2	FSG Glonn Zinneberg	260	232	- 28
3	Frohsinn Egming	456	347	- 109
4	SG Berganger-Rohrsdorf	443	312	- 131
5	Königseiche Moosach	473	314	- 159
6	Waldeslust Netterndorf	399	584	+185
7	Hubertus Alxing	666	465	- 201

In der besten Serie erreichte Tobias Hartl von der FSG Glonn Zinneberg 191 von 200 möglichen Ringen. Das beste Blatt'l schoss Helga Wimmer von Frohsinn Egmmating und zwar einen 6-Teiler!



Zur Siegerehrung überreichte der Schützenverein Alxing allen Teilnehmern Geschenkkörbe mit regionalen Produkten.



**ELEKTRO**  
**Ludwig KIRMAIR**

**Ludwig Kirmair**  
**Elektroinstallation**  
**Einharding 4**  
**85567 Bruck**

Tel.: 08093 / 1578  
 Fax: 08093 / 2135

E-Mail: [info@elektro-kirmair.de](mailto:info@elektro-kirmair.de)  
 Internet: [www.elektro-kirmair.de](http://www.elektro-kirmair.de)

Miele und Liebherr Kundendienst  
 Verkauf und Reparatur  
 EIB-Gebäudesystemtechnik



### JUGENDFUSSBALL SV BRUCK – RÜCKRUNDE 2017/2018

Zum 50 jährigen Gründungsjahr will sich auch die Jugend des SV Bruck mit einigen Aktionen präsentieren. Den Anfang machte das Ausrichten des Merkur-Cups mit zehn E-Jugend-Teams am 22. April in Bruck. Die Mannschaften wurden von den Müttern unserer E-Spieler unter Leitung von Susi Hoppe und Manu Hutterer bestens mit Pommes, Hot Dogs und Leberkäs versorgt. Natürlich kam an dem heißen Tag auch das Eis nicht zu kurz. Die Organisation wurde auch im Münchner Merkur nochmals ausdrücklich gelobt. Mit Eltern und Teilnehmern waren über 180 Personen mit Spaß und Eifer bei der Landkreisvorrunde des weltgrößten Jugendturniers dabei.

Nur einen Tag später war das DFB-Mobil in Bruck zu Gast. Dabei gaben zwei Trainer des DFB Tipps für die Gestaltung eines erfolgreichen Kleinfeld-Trainings. Über 15 Trainer und Betreuer, auch aus Bayern, Glonn und Moosach, waren beim interessanten Schautraining mit anschließender Diskussion und Brotzeit dabei.





Zwei Wochen vor der eigentlichen Gründungsfeier organisierten die G- und F-Jugend zum Ende der Pfingstferien zwei Blitzturniere mit jeweils vier Teams aus der Nachbarschaft. Hier gab es für jeden Teilnehmer einen eigenen Pokal zur Erinnerung an "50 Jahre SV Bruck".



Während wir im Bereich G- bis D-Jugend mit je einem Team alles selbst in der Hand haben, ist bei den Großfeldmannschaften wesentlich mehr Aufwand nötig, um die Burschen im Wettkampf zu halten und zusammenzustellen. Trotzdem werden wir (nach aktuellem Stand) versuchen, ab Sommer die A-Jugend selber zu bilden. Im Altersbereich B und C werden wir gemeinsam mit vier Vereinen Mannschaften zusammenstellen.

Von der Jugendleitung wieder ein herzliches Dankeschön an alle Trainer, Betreuer und Eltern, die über das ganze Jahr mithelfen und somit die Jugend unseres kleinen Vereins voranbringen.

Großen Dank auch an alle Gönner und Sponsoren der Brucker Jugendarbeit, die uns über's Jahr mit Brotzeit und Trikots, aber auch finanziell unterstützen. Über unsere Rahmenbedingungen werden wir von Nachbarclubs beneidet.

## Hier einige Teams im Einzelnen:

### A-Jugend:

Die A-Jugend besteht aus einer Spielgemeinschaft der Vereine Oberpfammern, Glonn, Bruck und Kirchseeon. Nach der Hinrunde wurde eine zweite Mannschaft angemeldet.

Die A1-Mannschaft spielt in der Kreisklasse München. Nach einer sehr durchwachsenden Hinrunde mit einem Sieg, zwei Unentschieden und acht Niederlagen und fünf Punkten befand man sich in der Tabelle auf einem Abstiegsplatz.

Die Rückrunde begann sehr gut und die Mannschaft des Trainers Christian Langhans gewann das erste Spiel gegen den TSV Ottobrunn mit 5:0. Und so erfolgreich ging es weiter. Mit drei Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen befindet man sich aktuell auf einem hervorragenden 8. Platz in der Tabelle und hat die Abstiegsränge verlassen. In den letzten vier Spielen der Rückrunde sollte man noch ein paar Punkte sammeln und der Abstieg aus der Kreisklasse wäre abgewendet.

The advertisement features a woman in a shower, holding a handheld showerhead. The background is a warm, steamy bathroom. The LUKAS HAUSTECHNIK logo is in the top left, with a red, yellow, and blue horizontal bar above it. A red speech bubble contains text about being a reliable partner in various home services. The bottom section contains contact information in three columns.

**LUKAS**  
HAUSTECHNIK

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen  
Regenerative Energien, Heizungsbau,  
Badsanierung und Sanitärinstallation.

Schloßstraße 1  
85567 Wildenholzen

Tel.: 0 80 93 / 53 94  
Fax: 0 80 93 / 56 48

E-Mail: [info@lukas-haustechnik.de](mailto:info@lukas-haustechnik.de)  
Web: [www.lukas-haustechnik.de](http://www.lukas-haustechnik.de)

Die A2-Mannschaft wurde erst in der Rückrunde angemeldet. Der Kirchseeoner Trainer Ludwig Heuwald steht mit seiner Mannschaft mit 4 Punkten aus 7 Spielen auf dem 12. Platz. In dieser Gruppe sind viele Münchner Vereine mit ihrer ersten Mannschaft gemeldet, so dass für unsere A2 schwere Gegner anstehen. Nach einem Sieg, einem Unentschieden und fünf Niederlagen kann es nur noch aufwärts gehen.

### B Jugend:

Das Team spielt und trainiert unter Stephan Holzbauer und Goran Zivkovic in Bruck. Die Vorrunde wurde zur Winterpause mit einem hervorragenden 4. Platz abgeschlossen. Das bedeutete, dass in der Frühjahrsrunde um den Aufstieg gespielt wurde. Auch hier hält sich das Team mit einem 6. Tabellenplatz nach sechs Spielen recht gut. Leider lässt die Trainingsbeteiligung einiger Burschen extrem nach. Hoffentlich wird sich dies in der nächsten Saison im A-Jugendbereich wieder bessern.



[www.kskmse.de](http://www.kskmse.de)

### **Wir fördern Kultur.**

Die Welt der Kultur ist so abwechslungsreich wie die Menschen, die sie schaffen und gestalten. Um diese Vielfalt zu fördern, unterstützen wir zahlreiche Kulturprojekte in den Landkreisen München, Starnberg und Ebersberg.

 **Kreissparkasse**

### C-Jugend:

In der C-Jugend bilden wir eine Spielgemeinschaft mit den Vereinen Glonn, Oberpframmern und Moosach. Die C1, in der vier Brucker Spieler dabei sind, wird von Norbert Harder und Rainer Jungwirth trainiert. In der Vorrunde gelang durch einen 3. Platz die Qualifikation für die Aufstiegsrunde. In der Rückrunde steht das Team nach drei Siegen und zwei Niederlagen auf einem guten 4. Platz. In der C3 spielen sechs Brucker Burschen. Trainiert wird die Mannschaft von Robert Stürzer und Martin Raig. Durch einen guten 3. Platz in der Vorrunde wurde das Team zur Rückrunde deutlich stärker eingestuft. Umso beachtlicher sind die bisher erreichten zwei Siege und ein Unentschieden in den bisher 7 Spielen gegen teilweise doch deutlich überlegene gegnerische Teams.

### D Jugend:

Die D Jugend des SV Bruck, die in der Hinrunde als fünfter nur knapp aus der Gruppe der Klassenbesten ausgeschieden ist, präsentiert sich derzeit bärenstark. Nach vier Siegen und einer unglücklichen Niederlage befindet sich die Mannschaft punktgleich mit dem Tabellenersten auf Platz 2! Da der Kader ziemlich dünn ist, und wir einige Male auf den jüngeren Jahrgang der E-Junioren zurückgreifen mussten, ist der derzeitige Tabellenstand mehr als verdient.

Da alle Auswärtsspiele in München (!) stattfinden, nochmals vielen Dank an die Begleiter, und alle, die immer für uns da sind.



Georg Mair    Tel.: 08092/1249  
Hamburg 1a    Fax: 08092/851182  
85567 Bruck    Handy: 0170/8031331

### E-Jugend:

Die Rückrunde der E1-Jugend begann nach den Osterferien in einer stärkeren Gruppe, da man in der Vorrunde sehr gut platziert war. Bis zu den Pfingstferien hat man vier Punktspiele absolviert, davon wurden zwei Spiele verloren, ein Unentschieden erreicht und ein Sieg errungen. Die E2-Jugend hat in den bisher ebenfalls vier Spielen zwei Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage eingefahren. Mit den erzielten Ergebnissen dürfen beide Mannschaften durchaus zufrieden sein, da die Einstellung immer gestimmt hat.

Da inzwischen nur noch 16 Jungs in den beiden E-Jugendmannschaften spielen, müssen die Trainer manchmal jonglieren um eine schlagkräftige Mannschaft aufstellen zu können. Für die Teilnahme einer E-Jugendmannschaft am letztjährigen Merkur-Cup durften die Jungs mit den drei Trainern am Samstag, 12.05.2018 das 3. Ligaspiel Spielvereinigung Unterhaching – VfL Osnabrück im Sportpark Unterhaching besuchen. Ein schönes Erlebnis für die Jungs.

#### **Machen Sie mehr aus Ihrem Zuhause.**

Finanzieren, Modernisieren,  
Renovieren.

Wir vermitteln Ihnen günstige  
Finanzierungs- und Moderni-  
sierungskredite unseres Partners  
Wüstenrot. Flexibel, zinssicher  
und gut kalkulierbar.

Wir beraten Sie gerne rufen Sie  
gleich an! Es lohnt sich für Sie!



#### **Versicherungsbüro Franz und Hans Gschwendtner**

Buchenweg 2  
83553 Frauenneuharting  
Telefon 08092 83273  
Telefax 08092 83274  
franz.gschwendtner@  
wuerttembergische.de



**württembergische**

Der Fels in der Brandung.

Nach den Pfingstferien haben beide Mannschaften nochmals je vier Punktspiele zu bestreiten und dann steht für jede Mannschaft noch ein Sommerturnier an, bevor es in die verdiente Sommerpause geht.

### F-Jugend :

Nach einer herausragenden Hinrunde mit sieben Siegen und einem Unentschieden startete man im März in die Rückrunde. Dabei wurde man in eine stärkere Gruppe mit vielen Münchner Mannschaften versetzt. Nach einer Auftaktniederlage in Haidhausen (3:5 auf einer Buckelwiese) steigerte sich das Team und man feierte zwei knappe Siege. Die letzten beiden Spiele vor den Pfingstferien waren ebenfalls hart umkämpft, es konnten immerhin zwei Unentschieden erreicht werden. Leider hat sich der Spielerkader noch etwas ausgedünnt, so dass man mit acht Akteuren und zwei G-Jugend-Spielern auskommen muss. Deshalb ist die Leistung der Kids noch höher einzustufen, da man durchwegs gegen ältere Jahrgänge konkurriert. Zudem waren wir bei einem Hallenturnier in Kirchseeon eingeladen, wo man einen guten 4. Platz belegte.

AUS EIGENER SCHLACHTUNG



**Metzgerei  
Heimann**  
*...natürlich gut!*

AUS REGIONALER HALTUNG

**Schmackhafte Fleisch- und Wurstwaren, sowie leckerer Mittagstisch und Imbiss in 1A-Metzgerqualität und zu fairen Preisen!**

<p><b>Grafring</b> Jahnstr. 2 Tel.: 08092 32207</p>	<p><b>Glonn</b> Pfarrer-Winhart-Str. 1 Tel.: 08093 / 300934</p>	<p><b>Kirchseeon</b> Münchnerstr. 5 Tel.: 08091 / 9354</p>
---	---	--



### **NEUES AUS DEM ALXINGER KINDERHAUS**

Auch in den vergangenen Monaten fand im Kinderhaus in Alxing wieder allerhand statt:

Zum Faschingsthema „Dschungel“ wurde ordentlich gefeiert. Los ging es mit einem gemeinsamen Frühstück. Die kleinen Tiger, Löwen, Leoparden – aber auch Piraten und Prinzessinnen – konnten sich bei Brezen, Obst, Krapfen und weiteren Köstlichkeiten für die anschließende Kinderdisco in der Turnhalle stärken. Dort wurde dann fröhlich gesungen, getanzt und gespielt und auf einem Laufsteg das Kostüm präsentiert. Die Vorschulkinder wurden zusätzlich von den Grundschulkindern zum Feiern eingeladen. Und am darauf folgenden Freitag konnten es sich die Kinder beim Schlafanzugtag im Kinderhaus gemütlich machen und sich von den anstrengenden Faschingstagen erholen. Im bequemen Deckenlager durften sie bei Kakao und Popcorn den Film „Das Dschungelbuch“ anschauen.

Großen Zuspruch fand die Tombola des Elternbeirats, welche beim Familienfasching des Kinderfördervereins am Rosenmontag erstmalig veranstaltet wurde. Alle Lose wurden verkauft. Der Erlös kommt den Kinderhauskindern zu Gute. Ein Dankeschön an alle, die den Elternbeirat mit tollem Spielzeug und Buchspenden unterstützt haben!





Am Freitag den 16.03.2018 luden die Kinder ihre Papas zum Oster-nestbasteln ins Kinderhaus ein. Aus Pappmaché wurden eiförmige, bunte Nester gefertigt. Nach getaner Arbeit konnten sich die bastel-freudigen Papas und ihre Kinder bei Leberkäs-Semmeln, Getränken und Kuchen stärken.



## Gasthaus "Zum Alxinger Wirt"

Fam. Suck

Bayerische Küche,  
Räume für sämtliche Familienfeiern, gesellschaftliche Veranstaltungen,  
Biergarten

85567 Alxing, Dorfstr. 5, Tel. u. Fax (08092)7185

Donnerstag Ruhetag  
Getränke-Abhol-Depot



Der Osterhase befüllte die gebastelten Nester und versteckte sie im Kinderhaus. Nach dem gemeinsamen Osterfrühstück machten sich die Kinder eifrig auf die Suche. Ein herzliches Dankeschön an Familie Riedl vom Schuastahof in Hüttelkofen und an EDEKA Simmel in Glonn, die dem Osterhasen bunte Eier und Süßigkeiten spendierten.

Ebenfalls einen großen Dank an Frau O'Murnain, Frau Kunow, Frau Greimel und Frau Kugler, die im April einen Osterbasar auf die Beine gestellt haben und den gesamten Erlös von fast 600 Euro dem Kinderhaus spendeten! Das Geld soll den Kindern in Form einer Vorführung zugutekommen. Die Kinder durften mitbestimmen und haben sich mit großer Mehrheit für „Hexe Trixi“ entschieden, welche die Kinder bald mit ihrer Zaubershow begeistern wird!

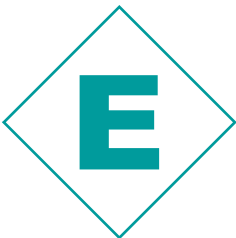
Am 3. Mai durften die bald „neuen“ Vorschulkinder (ab September 2018) mit dem öffentlichen Bus zum EDEKA Simmel nach Glonn fahren. WAS gekauft wird, blieb lange das Geheimnis der Kinder. Schließlich kauften sie Eier, Kakao, Schokoglasur und alles was man für leckere Schoko-Muffins braucht. Diese wurden von den Kindern zum Muttertag und Vatertag im Kinderhaus gebacken.



Am Mittwoch den 09.05.18 bekamen die Kinder Besuch einer Zahnärztin. Diese informierte die Kinder über Zahngesundheit und zahnfreundliche Ernährung. Auch das richtige Zähneputzen wurde geübt. Schließlich bekamen die Kinder ihr eigenes Zahnputzset bestehend aus Zahnbürste, Zahncreme und Putzbecher als Geschenk mit nach Hause.



# EISENSCHMID GmbH



**Kieswerk - Transporte**

**Containerdienst**

**85665 Moosach**

**☎ (0 80 91) 76 54    📠 539 707**

**info@kieswerk-eisenschmid.de - www.kieswerk-eisenschmid.de**

## AKTIVITÄTEN DES KINDERFÖRDERVEREINS

### UND WIE ES KLINGELTE, HUPTE UND ROLLTE!!

Der erste „Alles was rollt Basar“ des Kinderförderverein Alxing/Bruck war ein voller Erfolg! Rund 20 Verkäufer gaben ca. 60 rollende Objekte wie Einrad, Bobby-Car, Tretbulldog, Leiterwagen und natürlich Radl in allen Größen in Kommission ab. Unterstützt durch das Super Wetter konnten gut 70 % der heißen Reifen ihren Besitzer wechseln. Das geschäftstüchtige Team des Fördervereins versorgte die Kunden nebenbei mit selbstgemachten Kuchen, so dass sich jeder für eine Probefahrt stärken konnte.



Großer Dank geht an die Schulleitung und an das Gemeindeteam für die Gestattung, den Schulhof sowie die weiteren Räumlichkeiten zu nutzen, ebenso an die tolle Crew des Kinderfördervereins, die sich nicht scheute, eine neue Idee in die Tat umzusetzen!

Und weil es gar so gut geklappt hat: „Alles was rollt“ gibt es auch wieder im Frühjahr 2019! Wir freuen uns schon darauf und hoffen, dass sich der Erfolg fortsetzt!

Für alle Basarhungrigen kommt jetzt aber erst noch am 05.10.2018 der altbekannte Herbstbasar !





Ab September 2018 gibt's wieder die Möglichkeit, an meiner Spielgruppe in Alxing teilzunehmen. Kinder, die im Jahr 2016 bis 2018 geboren wurden, haben dort den Raum, den Platz und die Zeit zum Krabbeln, zum Schauen, zum Erleben und Freude mit anderen Kindern zu haben. Wir treffen uns von 9:00 bis ca.10:30/11:00 Uhr im Spielgruppenraum im Gemeindehaus Alxing (Keller).

Der Wochentag für die Spielgruppe steht noch offen, wird aber rechtzeitig mitgeteilt. Abwechselnd bringen die Mamas ein Brezenfrühstück für alle mit. Es bleibt genügend Zeit für jahreszeitenorientierte Angebote, Lieder und Kreisspiele.

Lust bekommen? Anmeldung und weitere Infos bei Vroni Stürzer, Tel: 08093/9055907 oder per What's-app unter der Handynummer 0176/44708119

„I g`frei mi auf Eich.“  
Eia Vroni!

**VertrauensPartnerschaft**



**Wenn Sie keinen Schaden melden,  
gibt's Geld zurück!**

Kann Ihre Versicherung das auch?  
Nein? Dann sollten wir uns unterhalten.

Ihr Vertrauen ist meine Motivation.



**Mannheimer**

**Mannheimer Versicherung AG**  
**Generalagentur Klaus Kronseder**  
Kirchenstraße 1 · 85567 Grafing  
Tel. 08092.8572500 · Fax 8572501  
klaus.kronseder@t-online.de

## THEATERSTÜCK DES RADFAHRERVEREIN ALXING

Traditionell wie eh und jeh hat der Radfahrerverein Alxing auch heuer wieder in der Fastenzeit ein Theaterstück aufgeführt. Fünfmal mussten die Darsteller das Stück „Der Weiberrarr“ von Hans Stöckl spielen und die Reihen im Gemeindesaal waren jedes mal gut gefüllt oder ausverkauft.

Unter der Regie von Hans Pröbstl gaben die Darsteller ihr Bestes und füllten die zu spielenden Rollen sehr gut aus. Und zum Schluss gab es dann ja auch noch ein gutes Ende mit dem von Hans Baumann gespielten „Weiberrarr“, der mit seiner Vroni zusammenkam.



Dazu trugen auch die beiden Sommergäste bei, obwohl Herr Storch große Probleme bei der Wolpertinger-Jagd hatte.



Die Besucher kamen jedenfalls auf ihre Kosten, es gab viel zu lachen und das ist doch das Wichtigste an einem bayerischen Theaterstück. Am Ende durften sich die Darsteller und Unterstützer über einen lang anhaltenden Applaus freuen.



Mit dabei waren:

Tobias Dengl, Verena Kellerer, Hans Baumann, Martin Hintermair, Andrea Rothenhuber, Hans Zeichfüßl, Lisa Eichler und Barbara Kellerer. Neben dem Regisseur Hans Pröbstl unterstützten Brigitte Hutterer als Souffleuse, Irmgard Raig für die Maske und Dominik Seibold für die Technik.

Und wie sagt man so schön: nach dem Theater ist vor dem Theater, daher sind wir gespannt, was die Alxinger 2019 auf die Bühne bringen!



**WENN EINE GANZE SCHULE AUF REISEN GEHT,  
DANN KANN MAN WAS ERLEBEN.**



Die ganze Grundschule Moosach-Alxing fuhr am 07.05.2018 mit dem Bus nach Bairawies ins Schulandheim. Mit großer Vorfreude wurden die Zimmer und die Betten von uns Kindern selbst bezogen. Im Anschluss wurden wir in 5 jahrgangsgemischte Gruppen, wie den Eichhörnchen, den Füchsen, den Hasen, den Bi-bern und den Eulen eingeteilt. Gemeinsam haben wir gegessen, Tischdienste erledigt und spannende Workshops, wie das Waldtheater, die Isarwanderung, die Moorwanderung, Tanzen, vom Korn zum Brot oder die Umweltrallye besucht.

Aber vor allem der große Abenteuer- und Wasserspielplatz mit einem Lagerfeuerplatz hatte es uns besonders angetan. Das Frühstück, Mittag- und Abendessen hat uns richtig gut geschmeckt und wir hatten viel Spaß daran, das Buffet immer wieder zu stürmen. Als wir am 9.5.2018 müde und fröhlich nach Hause kamen, haben wir uns doch auch schon auf unsere Familie gefreut. Es war aber auf jeden Fall schön!!!

Autorinnen: Laura, Luise, Magdalena, Sarah





## ALLE LIEBEN DIE BIENE MAJA!

Zum „Jahr der Biene 2018“ hat die Grundschule Alxing in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Landratsamt Ebersberg einen kleinen Beitrag geleistet - die Begrünung von zwei Rasenstreifen mit „bienenfreundlichen“ Sträuchern.

Am 15. Mai waren Schülerinnen und Schüler der ersten, zweiten und vierten Klasse der Grundschule Alxing/Moosach aufgerufen, im Rahmen des Werkunterrichts, zusammen mit ihrer Lehrerin Frau Moosrainer, im Schulgarten, sowie an der Friedhofsmauer in Alxing verschiedene Blumen und Strauchgewächse zu pflanzen. Herr Kindlein von der Gemeinde hatte hierzu jeweils auf einem etwa zwei bis drei Meter breiten Streifen Humus aufgebracht. Frau Holzmann vom Landratsamt Ebersberg verteilte darauf unterschiedliche Pflanzen.

Gemeinsam mit zwei jungen Damen, die gerade ein freiwilliges ökologisches bzw. soziales Jahr absolvieren, pflanzten die Schüler die Sträucher unter der genauen Anleitung von Frau Holzmann in den oft sehr festen Boden. Unterstützt wurden sie auch von Frau Pröbstl und Herrn Kindlein als Vertreter der Gemeinde. Die Gemeinde Bruck hat auch die Kosten für die Pflanzaktion übernommen.

Alle hatten viel Spaß an der anstrengenden, aber zum Schulalltag abwechslungsreichen Arbeit und der Vormittag war im Nu vorbei. Im Anschluss gab's ein paar Gummibärchen zur Belohnung und alle konnten ihr Werk bewundern.







### **BESUCH DES LANDTAGSABGEORDNETEN THOMAS HUBER IN ALXING**

Am Vatertag besuchte der Landtagsabgeordnete Thomas Huber die Gemeinde im Rahmen eines von der CSU Bruck veranstalteten „Politischen Frühschoppens“. Zahlreiche Bürger aus der Gemeinde Bruck fanden den Weg zu dieser Veranstaltung beim Alxinger Wirt.

Nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Ortsvorsitzenden Michael Zäuner nutzte Thomas Huber die Gelegenheit, um zu einer Reihe von Themen, wie z.B. Landwirtschaft, Biberproblematik, Kabinettsbildung im Landtag, Kreuzdebatte usw. Stellung zu beziehen. Die sich anschließend entwickelnde, rege Diskussion wurde durch zahlreiche Wortmeldungen der Teilnehmer um zusätzliche Themen erweitert.

Aufgrund der positiven Resonanz plant der OV Bruck im nächsten Jahr eine weitere Veranstaltung unter dem Motto „Bürgerforum – Bürger fragen, Politiker antworten“.



## **„OFFENER STAMMTISCH DER WG „OFFENE POLITIK IN BRUCK“**

Zum „Auto der Zukunft“ veranstaltete die Wählergemeinschaft Offene-Politik-in-Bruck am Freitag den 2.3. einen offenen Stammtisch in Alxing im Michaelistüberl des Gasthof Suck.

Den Einführungsvortrag hielt Dr. Bernd Gebler. Als ehemaliger Projektleiter für das Wasserstoffauto und Clean Energy bei der BMW Group stellte er den Teilnehmern in anschaulicher Weise die Stärken und Schwächen von Elektroautos und wasserstoffbetriebenen Autos gegenüber solchen mit konventionellen Verbrennungsmotoren vor. Sein Fazit am Ende des höchst informativen Vortrags war, dass es vermutlich keine einheitliche Antriebsart mehr geben wird, sondern sich für verschiedene Einsatzzwecke verschiedene Lösungen durchsetzen werden. Für den Bereich des Nahverkehrs bis ca. 200 Kilometer und als Zweitwagen könnte sich der Elektroantrieb etablieren. Sein Vorteil liegt im einfachen Betanken und emissionsfreien Betrieb. Den Langstreckenbereich könnten Hybride abdecken, die die bisherige Infrastruktur mit konventionellen Tankstellen weiterhin nutzen würden. Wasserstoff als Zukunftstechnologie verlegt er am Ehesten in den LKW Bereich, die mit langen Dauerlaufleistungen und vergleichsweise kurzen Stillstandzeiten gute Voraussetzungen für diese Technologie mitbringen.

Die anschließende Podiumsdiskussion leitete Ferdinand Schmid. Auf dem Podium waren ortsansässige Elektroautofahrerinnen und -fahrer vertreten, die eine ringsum große Zufriedenheit mit allen aktuellen Modellen zeigten.

Ludwig Kiermair aus Einharding berichtete von seinem Handwerksbetrieb, in dem er bereits seit 7 Jahren mit einem Elektroauto unterwegs ist. Er selbst ist von der Technologie restlos überzeugt. Bei den Mitarbeitern sei das Elektroauto der absolute Favorit auf den täglichen Einsatztouren. Er plädierte an die Zuhörer, dass jeder zumindest bei seinem Zweitwagen, mit dem üblicherweise hauptsächlich Kurzstrecken zurückgelegt werden, dringend über die Anschaffung eines Elektroautos nachdenken sollte.

Josef Dengl aus Taglaching ist auch im Langstreckenbereich – wegen der langen Ladezeiten üblicherweise als Manko von Elektroautos gesehen – von seinem Tesla überzeugt, insbesondere wegen des guten

Netzes an Schnellladestationen. Er beschrieb sein heimisches Energiekonzept, das über Photovoltaik und Stromspeicher seinen gesamten Hof und sein Auto weitgehend autark mit Energie versorgt, wodurch die Betriebskosten des Tesla sehr gering seien.

Kirsten Joas, die als Försterin in Niederseeon beheimatet und seit knapp einem Jahr mit einem E-Auto unterwegs ist, eröffnete mit dem Statement, dass es kein Auto der Zukunft geben werde, individuelle Mobilität einem größeren Einsatz von Bus und Bahn weichen müsse und sie den Schritt zum individuellen Elektro-PKW als Übergangstechnologie sehe. Ihr Renault sei perfekt für ihre täglichen Arbeits- und privaten Wege von ca. 50-70 km, für Langstrecken nehme sie aber die Bahn oder leihe sich ein konventionelles Auto. Den Strom beziehe sie von Strombetreibern, die ausschließlich mit regenerativen Quellen arbeiten.



Die anschließend sehr angeregt geführte Diskussion mit den gut 60 Besuchern brachte zu Tage, dass viele Autohäuser oft immer noch lieber Benziner und Diesel verkaufen, da sie speziell im Servicebereich noch nicht ausreichend auf die neue E-Technologie vorbereitet sind. Als großer Vorteil wurde von vielen Teilnehmern das transparente Energiemanagement der Autos gelobt, das viele Fahrer zu einem defensiveren, weil energieeffizienten Fahrstil führt. Einig waren sich alle Podiumsteilnehmer und das Publikum, dass ein Elektroauto ein wichtiger Schritt zum effizienten Umgang mit Energie und den endlichen fossilen Ressourcen ist, dass aber dafür die Verwendung von Strom aus regenerativen Quellen wichtig sei, weil es keinen Sinn macht, wenn der Strom für ein Elektroauto durch Verbrennung von Kohle gewonnen werde.

So, liabe Brucker Gemeindebürger,

des zwoatausendachtzehner Jahr hot jetzt ganz sche Fahrt aufgenomma und wenn sie do grad de Zeilen von mir lesen, dann hamma praktisch scho wieder Hoibzeit für heier. Heitzutog gibt's ja oft so Jahresauszeichnungen, wie da Vogel des Jahres, die Blume des Jahres undsoweite. Oiso de Farb des Jahres war bisher eindeutig geib, oiso gelb auf hochdeitsch. De Bleame- und Baublüte hot uns mit geiben Blütenstaub versorgt, dass'd grad so gschaugt host. Geiber Blütenstaub auf de Gartenmöbe, auf da Terrassn und auf de Fenster und Fensterbrettl. Do wennst Anfang April scho Fenster putzt host, dann warst praktisch des Botschal des Jahres, weil na host ab Mitte Mai des ganze Spui numoi macha derfa. Der Blütenstaub is ja a so hartnäckig, grad dass'dn net a no zwischen de Zähn ghabt host (außer du host dei Gebiss versehenlich irgendwo am Tisch liegen lossn). Am schlimmsten hots de FC Bayern-Fans dawischt, de wo a schwarz Auto ham, weil de san fast täglich am Autowaschen gwesen, damit eana Auto net de schwarz-geibe Farb von Borussia Dortmund hot. Und jetzt geht des geibe Spui scho wieder weiter, jetzt derfst im Mai scho fast an Rasen giassn, damit er net geib werd, weil mir heier scho im Fruajahr Hochsommer ham und da Gartengrill gar nimmer zur Ruah kimmt.

Apropo Essen, i hob vor kurzem an Burgermoasta gseing und i hätt gmoant, dass der a weng zuagnomma hot. Aber des war mir dann a ganz schnei klar warum. Weil wenn i do in da Brücke bei de Glückwünsche vorn siehg, dass im zwoaten Vierteljahr zwischen Aprui und Juni siebzehn Leit in da Gmoa an groden Geburtstag ab achtzge oder a bsonders Hochzeitsjubiläum gfeiert ham, dann is ja verständlich, dass da Sepp zuanehma muass. Er is hoit meistens der, der de Jubilare gratuliert und a Gschenk mitbringt und natürlich werd er dann zu ana Brotzeit eiglodn. Do konnst doch net na sogn. Do konn ma dem Sepp jetzt wirklich nur wünschen, dass des dritte Vierteljahr a bissl ruhiger werd, aber des spricht hoit für de guate Luft do bei uns in da Brucker Gmoa, dass de Leit so oit werdn und a oiwei no gern a bissl feiern.

Ganz aufmerksam hob i a den Artikel von unsere zwoa Senioren-Beauftragten, da Pröbstl Annette und da Grünfeida Gabi, glesen.



I muass mi ja langsam für soichene Themen intressiern, weil des Seniorenoita kimmt ganz sche rasant auf mi zua. In Gedanken siehg i mi ja scho in a paar Jahr, wenn i de zwoa oruaf und frogs, obs bittschön schnei noch Pienzenau zu mir kemma kanntn, damits mi über de Kreisstrass führn, weil i a bissl noch Oixing geh wui. Aber no vui besser werd des ja jetz mit dem „Mitfahrbankerl“. Do hockst de auf a Bank und hebst a Schuidl in d’Häh, wos’d hifahrn wuist. Oiso friara hot ma do an Dama rausghoitr und do hot des „trämpen“ ghoassn. Aber so is des ja no vui praktischer. I hob jetz glei amoi des Ganze ausprobiert und so kannt des dann ungefähr ausschaug:

So a Mitfahrbankerl is wenigstens wos anständigs im Gegensatz zu dera Kabefirma, der „deutschen Glasfaser“, de jetz an Plotz in da Gmoa für a „Popsta-tion“ sucht. Oiso naa sowos, mir san a anständige Gmoa...

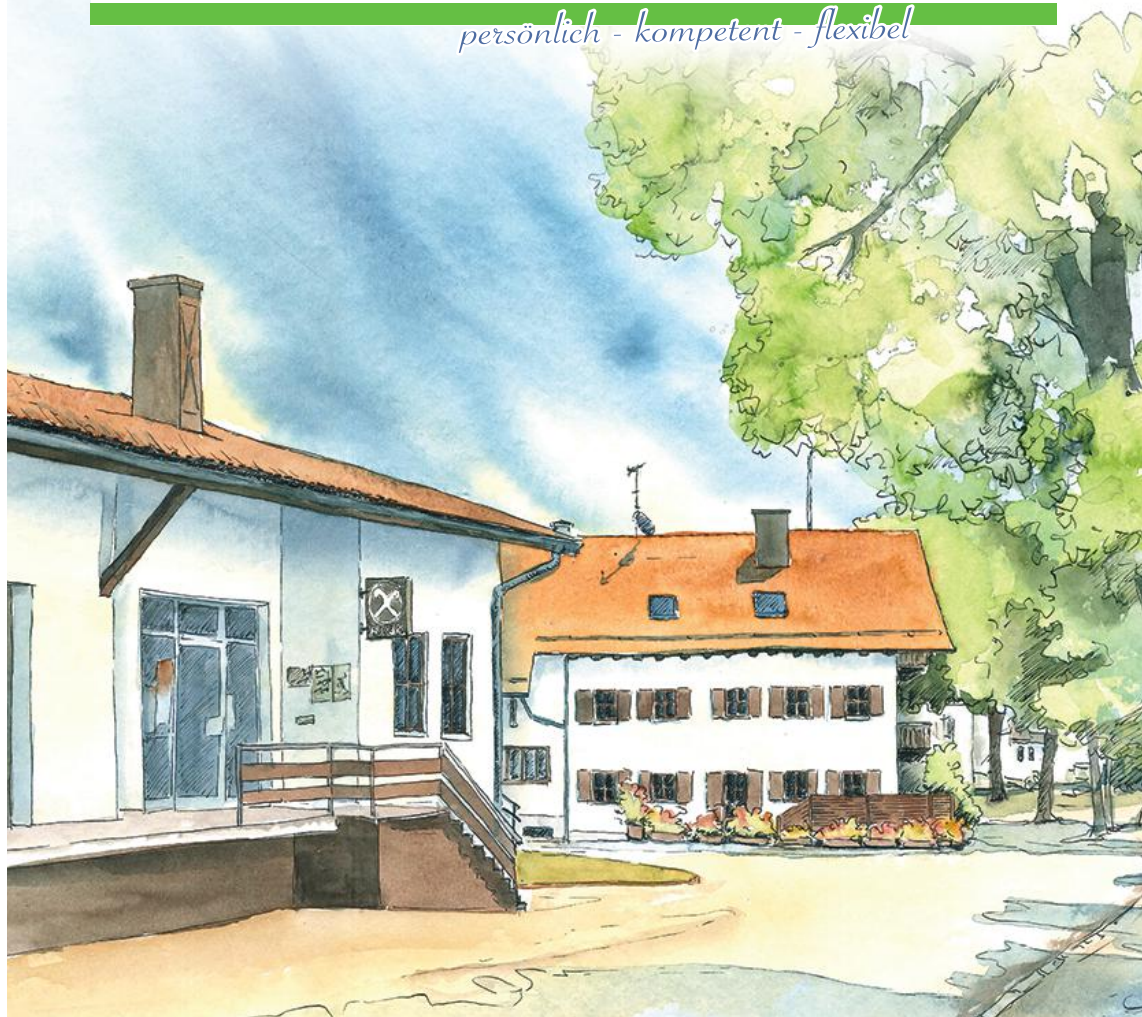
Aber jetz Schluss mit de schmutzigen Witz, i wünsch eich für den Sommer vui Sonna und vui Regen, weil den brauch ma diam scho und zwar mehra ois wia in de letzten Wocha. Losst’s eich auf de Festl von de Vereine seing und wenn Deitschland wieder Weitmoasta werd, na werd a gfeiert. A guate und schene Zeit wünsch eich eier ergebener Gemeindebürger Xaver von und zu Brückl.





**Alxing-Brucker**  
Genossenschaftsbank eG

*persönlich - kompetent - flexibel*



### Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr 08.00 - 12.30 Uhr  
14.00 - 16.30 Uhr

Mi 08.00 - 12.30 Uhr

Sa 09.00 - 11.00 Uhr

Beratungstermine  
jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Alxing

Dorfstraße 8  
85567 Bruck

Telefon 08092 4450

Fax 08092 33275

Mail [bank@rb-alxing.de](mailto:bank@rb-alxing.de)

[www.alxinger-bank.de](http://www.alxinger-bank.de)